

Besprechung	WPF-Trägerkonferenz
Datum, Zeit, Ort	23.04.2026, 10:00 – 12:00 Uhr, Münster
Teilnehmende	Teilnahmeliste
Verteiler	Mitglieder der Trägerkonferenz
Protokoll	Imke Büttner
Moderation	Paul Krane-Naumann
Datum Protokoll	06.04.2026

1. Begrüßung

Paul Krane-Nauman begrüßt die anwesenden Teilnehmenden, insbesondere die neuen/erstmalig teilnehmenden Trägervvertretungen Lina Kruse (Ev. Jugendhilfe Schweicheln gGmbH), Sabrina Altenbeck (SkF Bottrop), Diane Kleine (LWL-Heilpäd. Kinderheim Hamm) und Nicole Mende (Jugendhilfe Werne).

2. Genehmigung des Protokolls der Trägerkonferenz am 29.10.2025

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

3. Rückblick auf die Praxis der Vereinbarungsabschlüsse der WPF-Träger mit ihren jeweiligen Jugendämtern

Imke Büttner stellt eine Übersicht der rückgemeldeten Vereinbarungsabschlüsse der WPF-Träger mit ihren Jugendämtern vor sowie eine Übersicht über die Empfehlungen gem. § 77 (2) SGB VIII → Anlage 1.

Ein WPF-Träger wurde von seinem zuständigen Jugendamt niedriger eingestuft, als es der Fachausschuss empfohlen hatte. Da die niedrigere Einstufung innerhalb des WPF-Segmentes liegt, hält der WPF-Träger die Qualitätskriterien ein und bleibt Mitglied im WPF-Trägerverbund.

4. Bericht aus dem WPF-Fachausschuss am 27.02.2026

Seitens der vier WPF-Träger, die im WPF-Fachausschuss mitwirken, berichtet Jens Kalpein, VSE-Netzwerkpflege:

Der WPF-Fachausschuss plädiert dafür, die große monatliche Differenz in Höhe von aktuell rund 600,00 € der Kosten der Erziehung zwischen WPF mit päd. Qualifizierung und WPF ohne Qualifizierung aufzuheben. Die AG-Financen, die sich aus den Expert:innen des WPF-Fachausschusses gegründet hat, prüft aktuell unterschiedliche Möglichkeiten unter folgenden Aspekten:

- sukzessive Anpassung der WPF ohne Qualifikation, um einen einheitlichen Zielbetrag in schrittweisen Erhöhungsbeträgen zu erreichen,
- einheitliche Betrag für die Kosten zur Erziehung, z. B. 0,5 Erzieher:innen-Gehalt, 8b, Stufe 3,
- Bestandschutz bezogen auf bestehende einzelne Pflegeverhältnisse bei WPF mit päd. Qualifikation
- Kosten der Erziehung für bestehende WPF mit päd. Qualifikation soll weiterhin eingefroren bleiben (wie auch schon in 2026).

Aus der WPF-Datenbank WEGE wird die Verteilung der WPF mit Qualifikation und ohne gezogen und der AG zur Verfügung gestellt.

Im WPF-Fachausschuss wurde die Frage gestellt, welche Konsequenzen ein Austritt eines WPF-Trägers aus dem WPF-Trägerverbund für die Jugendämter hat, und inwiefern dies im WPF-Kooperationsvertrag zwischen WPF-Träger und LWL-Landesjugendamt berücksichtigt ist.

Herr Lehmkuhl wies darauf hin, dass der WPF-Kooperationsvertrag keine Möglichkeit bietet, nach Ausstieg eines Trägers aus dem WPF-System weiteren Einfluss auf das Agieren des Trägers zu nehmen. Dies sei letztendlich Aufgabe des vereinbarenden bzw. im Einzelfall belegenden Jugendamtes.

Im WPF-Fachausschuss wurde mit Blick auf die Auswertung der Umfrage und Auswertung des Bogens „Kriterien zur Einschätzung der Beratungsintensität“ folgender Weg vorgeschlagen:

Die relevanten Aspekte, die seitens der Jugendämter und WPF-Träger zur Vorbereitung auf ein Hilfeplangespräch genutzt werden, sollen in einem Dokument zusammengestellt werden. Ziel ist ein einheitliches WPF-Dokument, das alle WPF-Träger sowie alle Jugendämter nutzen sollten, um den jeweiligen Beratungsschlüssel bzw. die jeweilige Beratungsintensität nachvollziehen zu können.

In der WPF-Trägerkonferenz wird dieser Vorschlag vorgestellt und von Mitgliedern der WPF-Qualitätskommission wird in einer AG ein Entwurf erarbeitet. Sofern im WPF-Fachausschuss von den Jugendämtern und WPF-Trägern praxistaugliche Vorberichte/Dokumentationsmaterialien genutzt werden, können diese bitte an Imke Büttner geschickt werden.

5. Wahl einer Trägervertretung für die WPF-Qualitätskommission

Aufgrund des Weggangs von Julian Gullo, LWL-Heilpäd. Kinderheim Hamm, aus dem WPF-Bereich, muss heute eine neue Trägervertretung in der WPF-Qualitätskommission gewählt werden. Die aktuelle Zusammensetzung der WPF-Qualitätskommission sieht wie folgt aus:

Name	Vorname	Träger	Rolle
Bouerdieck-Thiem	Ralf	Ev. Jugendhilfe Iserlohn-Hagen	Trägervertreter
Egelkamp	Sylvia	Ev. Jugendhilfe Münsterland gGmbH	Trägervertreterin
Kalpein	Jens	VSE Netzwerkpflege	Trägervertreter
Kohnen	Martin	Jugendhilfe St. Mauritz	Trägervertreter
Gulle	Julian	LWL-Heilpäd. Kinderheim	Trägervertreter
Närdemann	Klaus	Jugendhilfe Bethel OWL	Trägervertreter
Schortemeier	Andreas	Alexianer Martinistift	Trägervertreter
Tielker	Claudia	Ev. Jugendhilfe Schweicheln	Trägervertreterin
Thaleikis-Carstensen	Ute	Kiwo Dülmen	Trägervertreter
Gollan *	Dominik	Ev. Jugendhilfe Schweicheln	Berater (AK BI)
Fröhlich	Jasmin	St. Elisabeth Kinderheim, Detmold	Beraterin (AK BI)
Hollstein	Martina	SkF Lüdinghausen	Beraterin (AK Hamm)
Dickel *	Irmela	SkF Bochum	Beraterin (AK Hamm)
Grieser	Katja	VSE	Berater (AK MS)
Hermani	Edda	VSE	Berater (AK MS)
Kohout *	Elisabeth	VSE	Co-Beraterin

*in den AKs der Berater:innen und Co-Berater:innen neu gewählt wegen dreijährigem Turnus lt. Geschäftsordnung der WPF-Qualitätskommission

Frau Diane Kleine, LWL-Heilpädagogisches Kinderheim Hamm, stellt sich zur Wahl und wird in einer offenen Wahl einstimmig gewählt. Herzlichen Glückwunsch!

6. Bericht aus der WPF-Qualitätskommission am 19.03.2026

a) Nennung der in den drei Arbeitskreisen der Berater:innen und in dem Arbeitskreis der Co-Berater:innen gewählten Vertreter:innen

→ Siehe TOP 5: Liste der Mitglieder

b) AG „Überarbeitung des Kriterien-Bogens zur Einschätzung der Beratungsintensität“

Der Bogen wird in einer AG, bestehend aus Andreas Schortemeier (Alexianer Martinistift), Claudie Tielker (Ev. JH Schweicheln gGmbH), Klaus Nördemann (Bethel OWL), Dominik Gollan (Ev. JH Schweicheln gGmbH), Martina Hollstein (SkF Lüdinghausen), Jens Kalpein (VSE), Ute Thaleikis-Carstensen (KIWO Jugendhilfe Dülmen), Katja Grieser (VSE) sowie dem LWL-Landesjugendamt am 29.04.2026 überarbeitet, um relevante Themen aus dem jetzigen Bogen beizubehalten und mit praxistauglichen Aspekten aus Materialien zur HPG-Vorbereitung der WPF-Träger und ggf. Jugendämter zu ergänzen. Ziel ist es, im WPF-Trägerverbund ein einheitliches Vorbereitungsmaterial zu nutzen, dass den Jugendämtern für Transparenz und Nachvollziehbarkeit der Beratungsintensität dient.

c) Vorschlag, mit zwei Co-Berater:innen in der Qualitätskommission vertreten zu sein (lt. aktueller Geschäftsordnung ist eine Co-Beratung vertreten)

In der heutigen Trägerkonferenz wird dem Vorschlag zugestimmt, dass zwei Co-Berater:innen an der Qualitätskommission mitarbeiten. Die Geschäftsordnung der Qualitätskommission wird entsprechend geändert. Frau Rajana Schumacher Jugendhilfe Bethel OWL) hat im AK der Co-Berater:innen die zweitmeisten Stimmen erhalten. Mit ihrer Teilnahme und Mitarbeit in der Qualitätskommission sind die Trägervertreter:innen einverstanden.

d) Fortbildungen des LWL-Landesjugendamtes für WPF: Rückschlüsse und Umsetzungsideen, die sich aus der Evaluation ergeben

An der Befragung haben sich 16,4 % der WPF beteiligt. Seitens der WPF-Träger wird rückgemeldet, dass trägerbezogene Umfragen meistens auf ähnlich geringe Teilnahmen stoßen. Der Wunsch der WPF nach Fortbildungen in Präsenz, auch halbtägig sowie in verschiedenen Regionen in Westfalen-Lippe soll bei der Planung Berücksichtigung finden. Das LWL-Landesjugendamt macht dafür Vorschläge und stellt diese in der Qualitätskommission vor. Aus der Trägerkonferenz wird vorgeschlagen, Angebote mit den WPF-Trägern zu kommunizieren, um auf der einen Seite keine ähnlichen Themen anzubieten und ggf. Kinderbetreuung durch Träger zu ermöglichen.

e) Vorschlag, dass bei einem Wechsel von Jugendhilfe in Eingliederungshilfe die bisherige WPF-Beraterin/der bisherige WPF-Berater ein Steppke-Kind weiterhin begleiten kann

In der Qualitätskommission soll lt. Trägerkonferenz dieses Thema erneut bearbeitet werden, um die WEGE-Datenbank dahingehend zu nutzen, wie oft ein Wechsel zwischen den Rechtskreisen erfolgt. Es betrifft i. d. R. nur Kinder, die aufgrund einer IQ-Testung knapp unter bzw. über 70 liegen und deswegen zwischen Jugendhilfe und Eingliederungshilfe wechseln.

7. Sonstiges

Themenspeicher:

Standard 0,5 Stelle in der WPF-Beratung

Termin der weiteren zwei Trägerkonferenzen in 2026:

16.07., 10.00-13.00 Uhr, Münster

21.10., 10.00-13.00 Uhr, Münster

Anlagen:

1. Übersicht der rückgemeldeten Vereinbarungsabschlüsse der WPF-Träger mit ihren Jugendämtern vor sowie eine Übersicht über die Empfehlungen gem. § 77 (2) SGB VIII
2. Teilnehmenden Liste